

## Onguene zu Altach? Sportdirektor Netzer macht klare Ansage!

Jerome Onguene, vereinslos nach Frankfurt, könnte zum SC Rheindorf Altach wechseln. Sportdirektor Netzer klärt die Gerüchte.



**Altach, Österreich** - Jérôme Onguéné, ein 27-jähriger Innenverteidiger und kamerunischer Nationalspieler, steht nach dem Ende seines Vertrags bei Eintracht Frankfurt derzeit ohne Verein da. Laut **laola1.at** gibt es Spekulationen über eine mögliche Rückkehr zum SC Rheindorf Altach. Der neue Sportdirektor Philipp Netzer stellte jedoch klar, dass es keinen Kontakt zu Onguéné gegeben habe.

In seiner Stellungnahme bezeichnete Netzer Onguéné als „interessanten Spieler“, betonte jedoch, dass Altach in der Innenverteidigung bereits gut aufgestellt sei. Im Kader der Altacher stehen momentan fünf Innenverteidiger: Paul Koller, Benedikt Zech, Pascal Estrada, Lukas Gugganig und Filip

Milojevic. Zudem deutete Netzer an, dass Koller möglicherweise im Sommer den Verein verlassen könnte, da er bereits im vergangenen Jahr einen Wechselwunsch geäußert hatte.

## **Karriere von Jérôme Onguéné**

Jérôme Junior Onguéné, geboren am 22. Dezember 1997, begann seine Profikarriere in Deutschland. 2017 wechselte er zunächst zum VfB Stuttgart und wurde kurz darauf an Red Bull Salzburg ausgeliehen. Im Juni 2018 schloss er sich Salzburg dauerhaft an. In den folgenden Jahren spielte Onguéné auf Leihbasis für verschiedene Vereine, darunter Genoa in Italien und Servette in der Schweiz. Er zählt zu den talentierten Spielern, die internationale Erfahrung in den europäischen Ligen gesammelt haben, jedoch litt er während seiner Zeit bei Salzburg unter Knieproblemen, was seine Einsatzzeiten beeinträchtigte.

Schließlich trat Onguéné 2022 einem Fünftjahresvertrag bei Eintracht Frankfurt bei, hatte jedoch auch dort Schwierigkeiten, regelmäßig Spielzeit zu bekommen. Er kehrte bereits im Januar 2023 aufgrund seiner mangelnden Einsätze zurück zu Salzburg, bevor er im Sommer 2023 zu Servette wechselte.

## **Nationale Zugehörigkeit**

Ursprünglich war Onguéné Teil der französischen U19-Mannschaft, mit der er 2016 die UEFA Europameisterschaft U19 gewann. 2018 wechselte er die Nationalität zu Kamerun und gab sein Debüt für die Mannschaft in einem Qualifikationsspiel gegen Malawi im Oktober 2018. Seitdem hat Onguéné kontinuierlich seinen Platz im kamerunischen Nationalteam behauptet und ist ein wichtiger Bestandteil der Verteidigung.

Die Entwicklungen rund um Onguéné und seine mögliche Rückkehr zu Altach werden weiterhin verfolgt. Die Tatsache, dass bereits Gerüchte im Raum stehen, zeigt das Interesse an

seinen Fähigkeiten und seiner Karriere, die sich in den letzten Jahren spannungsgeladen gestaltet hat.

| Details        |  |
|----------------|--|
| <b>Vorfall</b> | Sonstiges  |
| <b>Ort</b>     | Altach, Österreich   |
| <b>Quellen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.laola1.at">www.laola1.at</a></li><li>• <a href="http://en.wikipedia.org">en.wikipedia.org</a></li><li>• <a href="http://www.kicker.de">www.kicker.de</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**